

– Gutachtlicher Landschaftsrahmenplan Mecklenburgische Seenplatte, Fortschreibung 2011 –

VI Anhang – VI.5 Detailinformationen zu ausgewählten Maßnahmen

| Ifd. Nr. | Ort/Lage | Erläuterung |
|----------|---------------------------------|--|
| B205 | Spuklochkoppel (MÜR,NLP MÜR) | <p>Derzeitiger Zustand, Konflikte: Durch die jahrhundertlange extensive Bewirtschaftung der Flächen hat sich eine Hutelandschaft mit zahlreichen gefährdeten Pflanzenarten eingestellt. Hier befindet sich eine der letzten großflächigen Wacholderheiden des Landes. Zahlreiche vom Aussterben bedrohte Arten wie Baltischer Enzian (<i>Gentiana baltica</i> RL M-V 1), Sumpf-Enzian (<i>Gentianella uliginosa</i> RL M-V 1) und Kleines Knabenkraut (<i>Orchis morio</i> RL M-V 1) treten auf.</p> |
| | | <p>FFH-Gebiete/Nationalparke/NSG (vollständig, anteilig oder angrenzend): FFH-DE 2543-301 „Seen, Moore und Wälder des Müritz-Gebiets“; NLP „Müritz“</p> |
| | | <p>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen: Aus Gründen des Arten- und Biotopschutzes und aufgrund der kulturhistorischen Bedeutung soll das Gebiet durch entsprechende Pflege und extensive Bewirtschaftung in seiner Ausprägung erhalten bleiben.</p> |
| | | <p>Umsetzungsstand, weitere Hinweise: Die Huteflächen werden durch eine Beweidung mit Gotlandschafen und Fjällrindern bewirtschaftet.</p> |
| | | <p>Quellen: LFG M-V (2004a), JESCHKE et al. (2003)</p> |